



25. Internationales Oldieturnier um den Buddelschiffcup

In diesem Jahr feierte der GTV ein ganz besonderes Jubiläum: Er richtet nun schon seit **25 Jahren** zusammen mit dem SC Sparta sein internationales Altersklassenturnier um den Buddelschiffcup aus. Wie immer fand die Veranstaltung in der großen Sporthalle des Schulzentrums Carl von Ossietzky statt. Dass die Halle im letzten Jahr einen neuen Boden bekommen hat, stieß auf große Begeisterung bei den Sportlern.

Wie alles begann ...

Die Idee, ein Badminton Turnier für „Oldies“ ins Leben zu rufen, hatten die beiden Abteilungsleiter der Vereine GTV Bremerhaven und dem damaligen SC Sparta Bremerhaven im Jahre 1991. Grund für diese Idee war, dass wir Älteren auf jeder Bremerhavener Rangliste gegen 10-15 Jahre jüngere Teilnehmer spielen mussten. Ein Jahr später wurde die Idee in die Tat umgesetzt und wir spielten unser erstes Turnier mit 45 Teilnehmern in der Oscar-Drees-Halle. Im zweiten Jahr hatten wir schon 60 Teilnehmer. Nach vier Jahren zogen wir von der zu klein gewordenen Oscar-Drees-Halle in die Sporthalle des Schulzentrums Carl von Ossietzky, in der wir auch unser 25. Jubiläumsturnier ausgerichtet haben. Im letzten Jahr hatten wir schon über 140 Teilnehmer und wir gehen davon aus, dass wir im nächsten Jahr die Schallmauer von 150 durchbrechen werden. Diese Teilnehmerzahl würde dann auch das maximal machbare für uns bedeuten. Das Turnier ist inzwischen eines der beiden größten Turniere in ganz Deutschland. Unser 10-jähriges Bestehen wurde auf der MS „Lale Andersen“ gefeiert und fand bei allen Beteiligten einen sehr großen Anklang. Bei diesem Turnier hatten wir 117 Teilnehmer, von denen 80 auf dem Schiff mitgefeiert haben. Diverse Welt-, Europa- und Deutsche Meister nehmen jedes Jahr an unserem Turnier teil. Aber nicht nur Deutsche sondern auch Holländer, Engländer, Finnen, Franzosen und Schweizer melden sich regelmäßig zu unserem Turnier an.

Von dem damaligen **Orgateam** Peppi und Kalle Zinn, Jo Wilke (alle GTV), Sonja und Peter Szyfter, Helga und Manfred Rimpler (alle SC Sparta) sowie Peter Titerle ist

nur der zuletzt genannte nach wenigen Jahren ausgeschieden. Alle anderen sind von der ersten Stunde bis heute dageblieben. Als Nachrücker ist seit 10 Jahren Kai Creutzmann vom GTV Bremerhaven dabei.

(Quelle: Jubiläumsbroschüre des Orga-Teams zum 25. Jubiläum des Buddelschiff-Cups)

In diesem Jahr ...

... meldeten sich insgesamt **139 Spieler** zu unserem Jubiläumsturnier an. Trotz der großen Zahl an Teilnehmern mussten einige Altersklassen zusammengelegt werden, da aufgrund zu kleiner Gruppen ansonsten einige Disziplinen hätten ausfallen müssen. Auch achten die Organisatoren immer darauf, dass jeder gemeldete Spieler eine ausreichende Anzahl von Spielen hat. So spielten z.B. im Dameneinzel alle Altersklassen ab O45 aufwärts gemeinsam um den Sieg. Das macht den meisten Spielern aber nichts aus, denn obwohl einige Spieler dieses Turnier als Vorbereitung für die Deutschen Altersklassenmeisterschaften O35 nutzen, stehen das Spielen und die Gemeinschaft für die meisten im Vordergrund. Viele Spieler kommen bereits seit vielen, vielen Jahren zu uns – und so kennt man sich und freut sich darüber, einander einmal wiederzusehen. Die höchste Altersklasse war in diesem Jahr O80! Davor ziehe ich meinen Hut und verneige mich tief! Leider gab es bis zum Schluss so einige Um- und Abmeldungen, so dass im Verlauf des Turniers der Turnierplan schon einmal neu überdacht werden musste und wir am Samstag zwischenzeitlich – auch aufgrund vieler, knapper Begegnungen – rund eine Stunde dem Plan hinterherhinkten. Schwerwiegende Verletzungen gab es glücklicherweise keine.



Berit und Thomas im Mixed

Vom **GTV** meldeten sich in diesem Jahr Berit Böttger (MX O40, DD O45, DE O45), Thomas Böttger (MX O40, HE O40, HD O32), Wolfgang Busch (HE O55), Michael Wilbrand (HD O55, HE O60), Sandra Grellmann (DD O32), Maren Salle (DD O32, MX O40), Anja Siemer (DD O45), Elvira Wilbrand (DD O50, MX O55) und Thomas Kowalewski (MX O40, HD O32), um vielleicht eines der begehrten Buddelschiffe für den eigenen Verein zu ergattern.

Wegen der vielen Meldungen war ein sportliches Pensum an Begegnungen auszutragen: Am Samstag wurden insgesamt **157 Spiele im Mixed und Einzel** aufgerufen, am Sonntag verblieben dann noch weitere **81 Spiele für die Doppeldisziplin**. Viel Pause hatte man zwischen den einzelnen Spielen nicht – so war man manchmal eher froh, wenn man doch einmal eine Freirunde hatte. Diese Zeit wurde dann auch dazu genutzt, sich unten am Verpflegungsstand bei Peppi, Sonja und Peter zu stärken oder einfach nur zu klönen. Ebenfalls unten gab es auch noch einen Stand mit Schlägern und Zubehör sowie einem Bespannungsservice. Noch während die letzten Mixedspiele liefen, wurden gegen 14:30 Uhr die ersten Einzelbegegnungen aufgerufen.

Obwohl noch bis gegen 18:45 Uhr Spiel um Spiel aufgerufen wurde, konnte die **Oldieparty** trotzdem einigermaßen pünktlich gestartet werden. In „Mut's Kitchen“ wurde ein reichhaltiges Buffet aufgefahren – mit allem, was das Herz begehrt. Rund 100 Spieler waren dabei und genossen das gute Essen mit Musik und Tanz. Traditionell werden auf der Oldieparty auch die Sieger des Tages geehrt. So gab es für jeden 1. oder 2. Platz ein Jubiläums-T-Shirt sowie ein kleines Buddelschiff für den Sieger einer jeden Disziplin. Außerdem ließen es sich

einige Vereine nicht nehmen, das Orga-Team für seinen langjährigen Einsatz zu ehren und um Fortführung des Traditionsturniers zu bitten! Was das Orga-Team nun auch offiziell bestätigt hat! Macht einfach immer weiter so! Ein Höhepunkt des Abends war dann sicherlich Klaus' Heiratsantrag an seine Helga – schließlich haben sich die beiden auf dem Oldieturnier kennen- und lieben gelernt! Herzlichen Glückwunsch Euch beiden!



Bald wird geheiratet



Maren und Sandra im Damendoppel

Am Sonntag fanden sich bis 9:30 Uhr alle wieder pünktlich in der Halle ein, die ersten Doppel wurden dann um 10:00 Uhr aufgerufen. Um 15:15 Uhr war dann auch das letzte Spiel beendet – das Finale Damendoppel O50 – und alle verbliebenen Spieler wurden ein letztes Mal für die Ehrung der Tages- und der Gesamtsieger in die Halle gebeten.

Wieder verblieb leider keines der Buddelschiffe im eigenen Verein. **Aber zahlreiche zweite Plätze haben wir in diesem Jahr vorzuweisen.** So wurden Maren Salle und Sandra Grellmann Zweite im Damendoppel O32, Thomas Böttger und Thomas Kowalewski wurden ebenfalls Zweite im Herrendoppel O32. Ebenfalls im Herrendoppel – aber O55 – erreichten Michael Wilbrandt und Klaus Tews einen zweiten Platz. Und Berit Böttger konnte einen zweiten Platz im Dameneinzel O45 erreichen. Aber für unseren Partnerverein BCG, mit dem wir für die Punktspielsaison in diesem Jahr nun schon zum zweiten Mal als Spielgemeinschaft antreten, gab es ein Buddelschiff: Frank Westphal wurde zum einen Zweiter im Herreneinzel O40 sowie Sieger zusammen mit Janine Pajonk im gemischten Doppel O40. Und nicht zu vergessen Helga Rimpler und Klaus Tews, die ebenfalls den zweiten Platz im Mixed O55 erreichten.

wurden außerdem Joachim Lehmann (HSG Greifswald) und Helmut Walther (PSV Aschersleben) für ihre 25malige Teilnahme am Buddelschiff-Cup sowie Susi Spiegel (Stahl Nord Magdeburg) mit ihren 83 Jahren als älteste Teilnehmerin des Turniers.

Auch wenn nicht jeder ein Buddelschiff oder ein Shirt mit nach Hause nehmen kann: Allen Teilnehmern hat es großen Spaß gemacht – viele haben sich schon mit den Worten verabschiedet: Wir sehen uns im nächsten Jahr! Ein herzliches Dankeschön wieder einmal an alle freiwilligen Helfer fürs Hand anlegen beim Felder kleben, Aufbau und Abbau, Aktualisierung von Webseite, Facebook und Bildergalerie sowie für die vielen, vielen Kuchen- und Salatspenden: Ohne Eure Mithilfe ist die Durchführung eines solch großen Turniers nicht möglich! Macht weiter so, damit uns dieses tolle Turnier noch lange erhalten bleibt. **Wir sehen uns wieder beim 26. Oldieturnier am 13./14.05.2017!**

[Berit Böttger]



Diesmal musste eine Glücksfee ran

Traditionell werden auch **Ehrenpreise** – die beiden großen Buddelschiffe – den zwei erfolgreichsten Spielern des Turniers überreicht. In diesem Jahr musste eine Glücksfee ran, denn zwei Herren hatten sowohl die gleiche Anzahl an Disziplinen UND auch Sätzen erreicht. Der 11-jährige Niklas Böttger zog Jörg Treuke vom OSC Damme und somit gingen die beiden Ehrenpreise in diesem Jahr an ihn und Nicole Wohlert von SG Aumund Vegesack. Alle Ergebnisse findet ihr im Internet. Ebenfalls eingerichtet wurde hier eine Fotogalerie. Ausgezeichnet